



Antrag Nr.: 1085/2016-2021

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Rat	17.06.2021			
Finanzausschuss	21.07.2021			
Verwaltungsausschuss				
Rat				

Förderung der Ausbildung zur Fachkraft im Bereich der frühkindlichen Bildung in Kindertagesstätten der Stadt Rotenburg mit Stipendium; Antrag der FDP vom 08.06.2021

Beschlussvorschlag:

Der Rat folgt grundsätzlich dem Antrag der FDP-Fraktion und beauftragt die Verwaltung, ein Konzept zur Fachkräftegewinnung durch die Vergabe von Stipendien für Schüler*innen und Auszubildende für die Fachrichtungen sozialpädagogische Assistent*in oder Erzieher*in zu entwickeln.

Begründung:

Der Fachkräftemangel hat den Bereich Kindertagesstätten auch in der Stadt Rotenburg (Wümme) erreicht und es ist seit einiger Zeit deutlich sichtbar, dass vakante Fachkraftstellen schwierig zu besetzen sind. Es herrscht ein bundesweites Unterdeckungsverhältnis der vorhandenen Fachkräfte und der Vielzahl der zu besetzenden Fachkraftstellen.

Um den bereits bestehenden - und weiter ansteigenden – Bedarfen an Fachkräften im Erziehungsdienst nachkommen zu können, benötigt es neue Maßnahmen und Konzepte.

Die Förderung der Schüler*innen und Auszubildende durch ein Stipendium bietet einerseits die Möglichkeit künftige Fachkräfte finanziell zu unterstützen, andererseits auch von Anfang an einen Anreiz der Bindung an die Stadt Rotenburg (Wümme) als Arbeitgeberin zu schaffen.

Mit einer Verpflichtungserklärung der anschließenden mehrjährigen Tätigkeit der Fachkräfte führt dies zu einer Sicherung der ausgebildeten Fachkräfte bei der Stadt Rotenburg (Wümme) und wirkt der Unterversorgung der Fachkräfte in den städtischen Kindertagesstätten entgegen.

Die Ausgestaltung der Vergabe von Stipendien ist von vielen abzuwägenden Faktoren geprägt und hat einerseits gewichtige Auswirkungen auf die gesamte Trägerlandschaft in der Stadt Rotenburg (Wümme) und zieht andererseits langfristige Bindungswirkung bereitzustellender Haushaltsmittel nach sich.

In einigen Kommunen aber auch Landkreisen werden bereits Stipendien im Sektor der Fachkräfteausbildung im erzieherischen Bereich angeboten.

Somit wäre hiermit kein Alleinstellungsmerkmal gegeben.

Insbesondere zur Vorbereitung der konzeptionellen Umsetzung, spricht einiges dafür in den Erfahrungsaustausch mit diesen Kommunen zu gehen.

Aus ersten Recherchen lässt sich erkennen, dass die Höhe der monatlichen Stipendien von 250,- € bis 500,- € variiert, während die Laufzeit in der Regel zwei Jahren beträgt.

Der Adressatenkreis, die Konkurrenz zur gesamten Trägerlandschaft in Rotenburg und zu anderen kreisangehörigen Gemeinden sowie - davon übergeordnet die Definition der Zielsetzung der Stipendienförderung - sind weitere Kriterien für die Stipendienförderung, die es zu bewerten und abzuwägen gilt.

Die Entscheidung für die Vergabe von Stipendien im Bereich der frühkindlichen Betreuung und Bildung bindet die Stadt längerfristig und benötigt eine entsprechende Vorlaufzeit zur Entwicklung des gesamten Vergabeverfahrens - insbesondere mit Blick auf den Beginn des nächsten Ausbildungsjahres zum 1. August 2022.

Das Konzept sollte - neben der Bereitstellung der Haushaltsmittel ab dem Jahr 2022 – unter Einbindung aller Fachlichkeiten erarbeitet werden und dann dem Rat im Jahr 2022 zur endgültigen Entscheidung vorgelegt werden.

Andreas Weber